



NOVEMBERSPIELPLAN

2021

THEATER BREMEN

	THEATER AM GOETHEPLATZ	KLEINES HAUS	BRAUHAUS, BRAUHAUSKELLER
MO 1		19:40 Einführung 20:00–21:45 SCHAUSPIEL Mutter Vater Land Şipal // Abt 19€/9€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhaus Wutschweiger Sobrie/Ruëll // Fransz / 8+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DI 2	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo // Farrell / Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	18:00–19:15 Angeworben – angekommen? Podium zu 60 Jahre türkisch-deutsches Anwerbeabkommen. In Kooperation mit Kulturforum Türkei und Heinrich Böll-Stiftung Bremen. Mit Cevahir Cansever, Pınar Karabulut, Akin Emanuel Şipal, Bülent Uzuner // Eintritt frei!	MOKS 10:30 im Brauhaus Wutschweiger Sobrie/Ruëll // Fransz / 8+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
MI 3	19:30 im Foyer Seenotrettung im Mittelmeer – Zusammenleben in Vielfalt Ein Podium von Amnesty International Bremen. Mit Umeswaran Arunagirinathan, Markus Beeko, Kristin Herman und Otmar Willi Weber u. a. // Eintritt frei!	20:00–21:45 SCHAUSPIEL Mutter Vater Land Şipal // Abt 19€/9€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhaus Wutschweiger Sobrie/Ruëll // Fransz / 8+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DO 4		19:00 Physical Prologue 19:40 Einführung 20:00–21:00 TANZ Futuralgia <i>Wiederaufnahme</i> Sagarra / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhaus Wutschweiger Sobrie/Ruëll // Fransz / 8+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
FR 5	15:30 Theaterführung Hinter die Kulissen und auf die Bühnen mit Arnold Arkenau Treffpunkt ist die Kassenhalle 7,50€	19:40 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL REVUE. ÜBER DAS STERBEN DER ARTEN Eichberg / Rothenhäusler / Schlesinger // Rothenhäusler 21€/9€ erm.	
	19:30–20:30 SCHAUSPIEL All das Schöne Macmillan // Schumacher 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.		
SA 6	15:00 SCHAUSPIEL Räuber:innen-Parcours Outdoor-Mitmach-Spaziergang für Familien zu <i>Ronja Räubertochter</i> Mit Beteiligten der Produktion Treffpunkt Kleines Haus // Eintritt frei!	17:30 GLOBALE° 2021 Lana Bastašić: Fang den Hasen Lesung mit der Autorin 3€	GLOBALE° 2021 16:00 im Brauhaus Die Tagesordnung von Eric Vuillard. Performance mit Dominique Frot // 5€
	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Gamzou / Kelley // Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	20:00 GLOBALE° 2021 Irene Dische: Die militante Madonna Lesung mit der Autorin 10/8€ erm.	MOKS 19:00 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? <i>Premiere</i> von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm.
SO 7	15:30 MUSIKTHEATER Blauer Sonntag: Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo // Farrell / Schwab 20€ auf allen Plätzen / 9€ erm.	15:00 GLOBALE° 2021 Asal Dardan: Betrachtungen einer Barbarin Lesung mit der Autorin 5€	GLOBALE° 2021 14:00 im Brauhaus Building a Bridge Literatur-Performance von und mit Alara Adilow, Osama Alloush, Anna Dijk, Eva Matz, Laura Müller-Hennig, Michael ter Maat, Marie Püffel, Daniel Schmidt, Johanna Schwarz // 3€
	18:00 in der Kulturkirche St. Stephani Blickwechsel: Theologie und Theater Pastorin Christine Kind und Dramaturg Stefan Bläse zu <i>Kasimir und Karoline</i> Eintritt frei!	18:00 GLOBALE° 2021 Arnon Grunberg: Besetzte Gebiete Lesung mit dem Autor 10/8€ erm.	LESUNG 16:30 im Brauhaus Ronya Orthmann: Die Verbrechen Lesung mit der Autorin 3€
	20:00 GASTSPIEL LiteraTour Nord: Thomas Kunst Der Autor liest aus <i>Zandschower Klinken</i> . Moderation: Prof. Dr. Axel Dunker 10€/8€ erm.	20:00 GLOBALE° 2021 Emine Sevgi Özdamar: Ein vom Schatten begrenzter Raum Lesung mit der Autorin 10/8€ erm.	
MO 8	GLOBALE° 2021 19:30 im Foyer Rache – Eine Kulturgeschichte Eine Diskussion mit Max Czollek und Akin Emanuel Şipal. Gefördert im Programm 360° — Fonds für Kulturen der neuen Stadtgesellschaft der Kulturstiftung des Bundes // Eintritt frei!		
DI 9	DER VORVERKAUF BEGINNT JEWELNS AM 10. DES VORMONATS – FÜR ABONNENT:INNEN BEREITS AM 1. DES VORMONATS		MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
			JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Finsta Renzichausen / Strömer // Renzichausen / 14+ 10€/7€ erm.
MI 10	19:30–20:30 SCHAUSPIEL All das Schöne Macmillan // Schumacher 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 TANZ (Little) Mr. Sunshine Akika / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
			JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Finsta Renzichausen / Strömer // Renzichausen / 14+ 10€/7€ erm.
DO 11	19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Kasimir und Karoline von Horváth // Zandwijk <i>Mit englischen Übertiteln</i> 38/33/28 / 23 / 17/12€ / 9€ erm.		
FR 12	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo // Farrell / Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	20:00 GLOBALE° 2021 Aminata Touré: Wir können mehr sein – Die Macht der Vielfalt Lesung mit der Autorin 10/8€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
SA 13	19:00 Einführung 19:30–21:00 MUSIKTHEATER Das schlaue Füchlein Janáček // Letonja / Gürbaca 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL REVUE. ÜBER DAS STERBEN DER ARTEN Eichberg / Rothenhäusler / Schlesinger // Rothenhäusler // 21€/9€ erm.	MOKS 19:00 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm.
			JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Finsta Renzichausen / Strömer // Renzichausen / 14+ 10€/7€ erm.
SO 14	16:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter <i>Premiere</i> Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	18:30–19:30 TANZ Futuralgia Sagarra / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 19:00 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm.
	19:30 GASTSPIEL Lesung Moritz Rinke Der Autor liest aus seinem neuen Roman <i>Der längste Tag im Leben des Pedro Fernández García</i> . Moderation: Katrin Krämer // 10/8€ erm.		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Finsta Renzichausen / Strömer // Renzichausen / 14+ 10€/7€ erm.
DI 16		19:00 im noon / Foyer Kleines Haus OIKOS: Welt & Wirtschaft #2 Die Arten Podiumsgespräch über Artenvielfalt In Kooperation mit der Heinrich Böll-Stiftung Bremen // Eintritt frei!	MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
MI 17	19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Kasimir und Karoline von Horváth // Zandwijk <i>Mit englischen Übertiteln</i> 38/33/28 / 23 / 17/12€ / 9€ erm.		MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
DO 18	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo // Farrell / Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 MUSIKTHEATER Ich bin Carmen من کارمن هستم und das ist kein Liebeslied <i>Voraufführung</i> Bizet // Dittrich / Molavian / Scheuer / Schwencke // 15€/9€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
FR 19	10:00 SCHULVORSTELLUNG Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ Schulbestellungen unter Tel 0421.3653-340	19:40 Einführung 20:00 MUSIKTHEATER Ich bin Carmen من کارمن هستم und das ist kein Liebeslied <i>Premiere</i> Bizet // Dittrich / Molavian / Scheuer / Schwencke 27€/9€ erm.	MOKS 10:30 im Brauhauskeller Wie lang geht das noch? von Arnold&Bianka / 12+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Gamzou / Kelley // Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.		JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Give me ten seconds <i>Wiederaufnahme</i> Vier solistische Kurzstücke von Birgit Freitag 10€/7€ erm.
SA 20	19:00 Einführung 19:30–21:00 MUSIKTHEATER Das schlaue Füchlein Janáček // Kelley / Gürbaca 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00 TANZ (Little) Mr. Sunshine Akika / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Give me ten seconds Vier solistische Kurzstücke von Birgit Freitag 10€/7€ erm.
SO 21	11:30 im Foyer Kammermusik am Sonntagmorgen: moltissimo concertissimo <i>Streichquintett Nr.2 op. 111</i> von Johannes Brahms und <i>Streichquintett op. 87</i> von Felix Mendelssohn Bartholdy 10€ (Karten ausschließlich über Die Bremer Philharmoniker und an der Abendkasse)	18:10 Einführung 18:30 MUSIKTHEATER Ich bin Carmen من کارمن هستم und das ist kein Liebeslied Bizet // Dittrich / Molavian / Scheuer / Schwencke 25€/9€ erm.	JUNGE AKTEUR:INNEN 19:00 im Brauhaus Give me ten seconds Vier solistische Kurzstücke von Birgit Freitag 10€/7€ erm.
	15:30 MUSIKTHEATER Der Bajazzo (Pagliacci) Leoncavallo // Farrell / Schwab 49/44/39 / 34 / 27/15€ / 9€ erm.		
	20:00 GASTSPIEL LiteraTour Nord: Heinrich Steinfest Der Autor liest aus <i>Amsterdamer Novelle</i> Moderation: Prof. Dr. Axel Dunker 10€/8€ erm.		
MI 24		19:40 Einführung 20:00 SCHAUSPIEL Milchwald Kater // Petras // 21€/9€ erm.	
DO 25		19:40 Einführung 20:00–21:20 SCHAUSPIEL Moby Dick oder Der Wal Melville // Zandwijk 23€/9€ erm.	
FR 26	10:00 SCHULVORSTELLUNG Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ Schulbestellungen unter Tel 0421.3653-340	19:40 Einführung 20:00–21:45 SCHAUSPIEL Mutter Vater Land Şipal // Abt 21€/9€ erm.	MOKS 10:30–12:15 im Brauhaus Post Paradise <i>Wiederaufnahme</i> spunic // Voges / Lettow / 13+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	15:30 Theaterführung Hinter die Kulissen und auf die Bühnen mit Arnold Arkenau Treffpunkt ist die Kassenhalle // 7,50€		
	19:00 Einführung 19:30 SCHAUSPIEL Kasimir und Karoline von Horváth // Zandwijk <i>Mit englischen Übertiteln</i> 38/33/28 / 23 / 17/12€ / 9€ erm.		
SA 27	19:00 Einführung 19:30 MUSIKTHEATER Die Zauberflöte <i>Premiere</i> Mozart / Schikaneder // Farrell / Talke 62/56/48 / 41 / 33/20€ / 9€ erm.	19:40 Einführung 20:00–21:00 TANZ Stardag/Unusual Symptoms Zondag / Unusual Symptoms 21€/9€ erm.	MOKS 19:00–20:45 im Brauhaus Post Paradise spunic // Voges / Lettow / 13+ 10€/7€ erm.
SO 28	11:00 SCHAUSPIEL Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.	14:00 im noon / Foyer Kleines Haus After tomorrow #7: WÜST Ein Thementag zu weiblicher Wut Eintritt frei!	
	19:30–21:15 MUSIKTHEATER Imagine Ein John Lennon-Liederabend Gamzou // Ryser 56/49/44 / 38 / 29/18€ / 9€ erm.	18:30–20:10 SCHAUSPIEL WÜST oder Die Marquise von O.... – Faster Pussycat! Kill! Kill! Maci / Kleist / Meyer // Jach 23€/9€ erm.	
MO 29	10:00 SCHULVORSTELLUNG Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ Schulbestellungen unter Tel 0421.3653-340		
DI 30	10:00 SCHULVORSTELLUNG Ronja Räubertochter Lindgren // Schumacher / 6+ Schulbestellungen unter Tel 0421.3653-340	19:00 im noon / Foyer Kleines Haus OIKOS: Welt & Wirtschaft #3 Der Wald Podium in Kooperation mit der Heinrich Böll-Stiftung Bremen // Eintritt frei!	MOKS 10:30–12:15 im Brauhaus Post Paradise spunic // Voges / Lettow / 13+ 10€/7€ erm. / Bremer Schulen Eintritt frei!
	19:30–20:30 SCHAUSPIEL All das Schöne Macmillan // Schumacher 20/17/15 / 13 / 10/8€ / 9€ erm.		

FLATRATE FÜR STUDIERENDE!

Alle Sparten, auf allen Plätzen, ab drei Tage vorher.
theaterbremen.de/studiflat

PREMIEREN

Musiktheater

DIE ZAUBERFLÖTE

von Wolfgang Amadeus Mozart

Text von Emanuel Schikaneder

In deutscher Sprache mit deutschem Übertext

Dirigent Killian Farrell und Regisseur Michael Talke werfen

mit ihrer zweistündigen Fassung für ein elfköpfiges Kammeror-

chester einen frischen Blick auf Mozarts kategorienstrenge-

des Meisterwerk. Generationen wurden mit der *Zauberflöte*

für das Genre Oper sozialisiert, einem Werk, das selbst vom Er-

wachsenwerden handelt. Prinz Tamino wird ein Bild von Pami-

na, der Tochter der Königin der Nacht, zugespielt. Um es mit

Leben zu füllen, begibt er sich auf einen Prüfungsweg durch

Vater- und Mutterwelten, durch die Zivilisation und die Natur.

Premiere 27. November, 19:30 Uhr im Theater am

Goetheplatz

Musikalische Leitung: Killian Farrell **Regie:** Michael Talke **Bühne:** Barbara

Steiner **Kostüme:** Regine Standfuss **Chor:** Alice Meregaglia **Dramaturgie:**

Brigitte Heusinger **Mit:** Patricia Andress, Martin Baum, Stephen Clark,

Christian-Andreas Engelhardt, Maria Martin González, Dominic Große,

Julius Jonzon, Ulrike Mayer, Nathalie Mittelbach, Luis Olivares Sandoval,

Nerita Pokvytyté, Marysol Schalit. Kinderstaterie des Theater Bremen.

Chor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer Philharmoniker

ICH BIN CARMEN **من كارمن هستم**

UND DAS IST KEIN LIEBESLIED

Musiktheater nach Georges Bizet

In deutscher, französischer und persischer Sprache mit

deutschem Übertext

In ihrem Heimatland war es der iranischen Mezzosopranistin

Hasti Molavian verboten zu singen, ihren Geigenkasten ver-

steckte sie in der Öffentlichkeit in einer blauen Mülltüte, mit

siebzehn Jahren verließ sie ihre Heimat, um ihren Traum zu

leben: als Opernsängerin. Molavian, Regisseur Paul-Georg

Dirtrich und das Komponistenduo Scheuer/Schwencke verbin-

den die autobiografischen Erlebnisstränge assoziativ mit den

Motiven aus Georges Bizets Oper *Carmen*, befragen die Ge-

sellchafts- und Geschlechterbilder beider Welten und schaffen

mittels neuartiger Bild-Klang-Kompositionen eine utopische

Gegenwelt: zwischen Bizet und persischem Sprechgesang „Nag-

hali“, Teheraner Originalschauplätzen und einem poetischen

Erinnerungsraum.

Premiere 19. November, 20 Uhr im Kleinen Haus

Musikalische Leitung, Arrangement, Klavier: Tobias Schwencke

Regie: Paul-Georg Dirtrich **Ausstattung:** Pia Dederichs **Live Elektronik,**

Sensortechnik: Christopher Scheuer **Video:** Kai Wido Meyer

Dramaturgie: Isabelle Becker **Mit:** Hasti Molavian

Gefördert durch die Kunststiftung NRW

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

vorprogrammiert. So machen sich Ronja und Birk schließlich

auf in den Wald, um auf eigene Faust frei und wild zu leben.

Klaus Schumacher inszeniert Astrid Lindgrens Kinderbuchklas-

siker als Stück für die ganze Familie, bunt und berührend, voller

Spielfreude und Bühnenzauber.

Premiere 14. November, 16 Uhr im Theater am Goetheplatz

Regie: Klaus Schumacher **Bühne:** Katrin Plötzky **Kostüme:** Karen Simon

Musik: Andy Einhorn **Dramaturgie:** Stefan Bläske **Mit:** Shirin Lilly Eissa,

Karin Enzler, Franziska Schubert, Guido Gallmann, Ferdinand Lehmann,

Carolyne Mutua, Alexander Swoboda, Helge Tramsen, Patrick Balaraj

Yogarajan **Und die Band:** Andy Einhorn, Marlene Glass, N.N.

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

REPERTOIRE

Musiktheater

DAS SCHLAUE FÜCHSLEIN

Oper in drei Akten von Leoš Janáček

Text vom Komponisten nach Rudolf Těsnohlídek

In tschechischer Sprache mit deutschem Übertext

Sie sind voneinander angezogen und abgestoßen, sind irritiert

und fasziniert – Förster und Fuchsin, Mensch und Tier. In sei-

ner „fabelhaften“ Oper entwickelt der Musikdramatiker Leoš

Janáček einen moralisch-doppelbödigen Blick auf die Welt.

ML: Marko Letonja / William Kelley **R:** Tatjana Gürbaca **B:** Henrik Ahr

K: Silke Willrett **C:** Alice Meregaglia **D:** Isabelle Becker **Mit:** Sungkuk Chang,

Stephen Clark, Daniel Eggert, Christian-Andreas Engelhardt, Lusine

Ghazaryan, Christoph Heinrich, Julia Huntgeburch, Astrid Kunert, Nadine

Lehner, Ulrike Mayer / Nathalie Mittelbach, Nora Ronge, Marysol Schalit.

Chor und Kinderchor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer

Philharmoniker

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

IMAGINE

Ein John Lennon-Liederabend

Generalmusikdirektor Yoel Gamzou lässt die Ikone John Len-

non mit eigenhändig arrangierten Songs für Gesang, Band und

großes Orchester wieder aufleben. „Ein unglaublich berühren-

den Abend mit überwältigenden Klängen, an dessen Ende ein

Gefühl irgendwo zwischen Hoffnung und Schwermut übrig

bleibt.“ (Alexandra Knief, Weser-Kurier)

ML und Arrangements: Yoel Gamzou **Nachdirigat:** William Kelley **Szenische**

Einrichtung: Tom Rysler **B+K:** Stefan Rieckhoff **C:** Alice Meregaglia

D: Brigitte Heusinger **Mit:** Annemaaike Bakker, Martin Baum, Christoph

Heinrich, Bernd Hölcher, Marysol Schalit / Marie Smolka **und der Band:**

Thorsten Drücker, Andy Einhorn, Hans-Jürgen Osmer / Donato Deliano,

Heiko Pape, Andy Pilger. Chor des Theater Bremen. Es spielen die Bremer

Philharmoniker

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

MILCHWALD

von Fritz Kater

Uraufführung

Sechs Bremer:innen werden zur Schicksalsgemeinschaft. Als

Laila abgeschoben wird, machen sich die anderen auf einen

abenteuerlichen Weg, um sie zurückzuholen. Dieser Weg führt

sie nicht nur an die Außengrenze der EU zwischen Polen und

der Ukraine, sondern stellt auch eigene Gewissheiten in Frage.

Ein musikalischer Roadtrip voller Sprünge, Verdichtungen und

Perspektivwechsel.

R: Armin Petras **B:** Julian Marbach **K:** Annette Riedel **M:** Jörg Kleemann

V: Cantufan Klose, Lio Klose **Choreografische Mitarbeit:** Susan Barnett

Mit: Christian Freund, Lieke Hoppe, Ferdinand Lehmann, Susanne Schrader,

Fania Sorel, Celine Weber, Simon Zigah

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

REVUE. ÜBER DAS STERBEN DER ARTEN

von Jan Eichberg, Felix Rothenhäusler, Theresa Schlesinger

Uraufführung

Jeden Tag sterben auf der Welt ca. 150 Tier- und Pflanzenarten

endgültig aus. Während die Menschheit wächst, beschleunigt

sich das Aussterben der Arten. *REVUE* lässt auferstehen, was

längst verschwunden ist.

R+B: Felix Rothenhäusler **Mitarbeit Bühne:** Carla Maria Ringleb

K: Elke von Sivers **M:** Moritz Widrig, Jo Flüeler **D:** Theresa Schlesinger

Choreografische Mitarbeit: Andy Zondag **Mit:** Annemaaike Bakker, Nadine

Geyersbach, Irene Kleinschmidt, Alexandra Llorens, Siegfried W. Maschek,

Matthieu Svetchine, Andy Zondag

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater Bielefeld

In Kooperation mit dem Theater B